

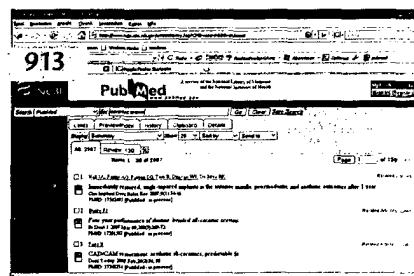
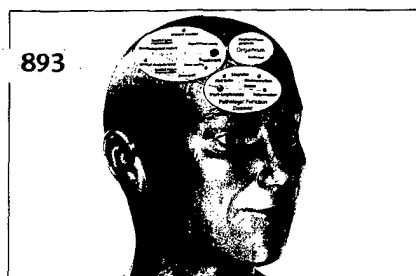
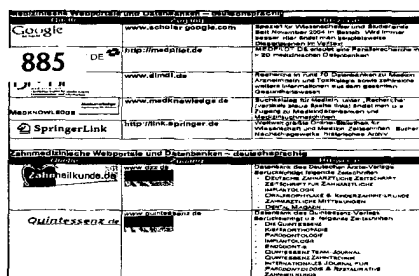
Inhaltsverzeichnis

September 2008
59. Jahrgang

9

Schwerpunktthema dieser Ausgabe: Evidenzbasierte Zahnmedizin – Konsequenzen für die Praxis

Fachliche Koordination: Prof. Dr. Jens C. Türp, Basel, Schweiz



ZAHNHEILKUNDE ALLGEMEIN

Stefanie Feierabend, Würzburg

Evidenzbasierte Medizin/evidenzbasierte Zahnmedizin 879

Jens C. Türp, Basel, Schweiz,
Edith Motschall, Freiburg

Zahnmedizinisch relevante Quellen im Internet .. 885

PRAXISMANAGEMENT

Alexander Ammann, Berlin, Thomas Kiss, Basel, Schweiz, Martin Hirsch, Berlin und Marburg, Herbert Matthies, Hannover

Wissen Wo Wissen ist – Mr. Q im Internet 893

ZAHNHEILKUNDE ALLGEMEIN

Anette Blümle, Freiburg, Jens C. Türp, Basel, Schweiz, Gerd Antes, Freiburg

Kontrollierte klinische Studien in deutschsprachigen zahnmedizinischen Zeitschriften 905

PROTHETIK

Hans J. Schindler, Karlsruhe

Evidenzbasierte Prothetik – ein praxisrelevantes Konzept? 913

Matthias Kern, Kiel

Was kann ein Generalist in seiner Praxis evidenzbasiert leisten? – Konventioneller Zahnersatz versus Implantologie 919

ORALCHIRURGIE/ORALE MEDIZIN

Martin Kunkel, Bochum

Weisheitszahnentfernung – Was ist der aktuelle Wissensstand? 927

PARODONTOLOGIE

Anton Friedmann, Peter Purucker, Dogan Kaner, Nicole Pischon, Bernd-Michael Kleber, Berlin

Evidenz in der Parodontologie 937

ZAHNERHALTUNG

David Sonntag, Marburg

Empirischer Erfolg versus Evidenz: Welche Evidenz gibt es im Bereich Endodontie? .. 947

PROTHETIK

Daniel R. Reißmann, Guido Heydecke, Hamburg

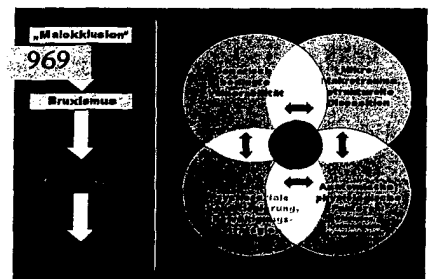
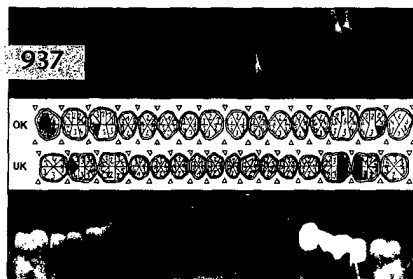
Evidenz zu Stiftsystemen 957

PROTHETIK

Matthias Kern, Kiel

Was kann ein Generalist in seiner Praxis evidenzbasiert leisten? – Konventioneller Zahnersatz versus Implantologie

Anhand der alternativen Möglichkeiten zur Versorgung der Einzelzahn­lücke wird dargestellt, wie heute per Internet recht einfach und schnell Informationen hoher wissenschaftlicher Evidenz zur Unterstützung des Therapieentscheids zwischen konventioneller zahnverankerter und implantologischer Ver­orgung für die Verwendung in der täglichen Praxis abgerufen werden können.



Michael Leckel, Marc Schmitter, Heidelberg
Funktionsdiagnostik und -therapie beim
prothetischen Patienten 969

**KINDERZAHNHEILKUNDE/
KIEFERORTHOPÄDIE**

Henning Madsen, Ludwigshafen
Evidenzbasierte Medizin in der
Kieferorthopädie 977

Stefanie Feierabend, Würzburg
Evidenz in der Kinderzahnheilkunde 985

Wissensüberprüfung per Internet 992

PRAXISMANAGEMENT

Jürgen Fedderwitz, Wiesbaden
Inwieweit beeinflussen auf hoher
Evidenzstufe stehende wissenschaftliche
Erkenntnisse die Honorarsysteme? 995

ORALCHIRURGIE/ORALE MEDIZIN

MUNDSCHLEIMHAUTERKRANKUNGEN:
Reizhyperplasie (Vakawucherung)/
Nifedipin-Hyperplasie 999

RÖNTGENOLOGIE/FOTOGRAFIE

RÖNTGENBILD-ATLAS:
Residualzyste im Unterkiefer rechts 1001

PRAXISMANAGEMENT

ABRECHNUNG:
Abrechnung systematischer Behandlungen
von Parodontopathien (I) 1003

RECHTSFRAGEN:
Bei einer Kündigung am letzten Tag trägt
der Arbeitgeber das Risiko 1004

STEUERRECHT:
Abgeltungssteuer (II) 1005

RUBRIKEN

Editorial 873
Kongresskalender 1007
Impressum 1010
Verlagsprogramm Zahnmedizin 1011